

Mittwoch, 4. Mai 2022, 19:00 Uhr

TREFFPUNKT HORIZONT



Schicksalsschläge und Trauer – Das geht uns alle an

Die SPIEGEL-Bestsellerautorin und gebürtige Kreuztalerin bringt ein Thema ins Gespräch, das uns alle betrifft, früher oder später, ob wir wollen oder nicht: Schicksalsschläge. Man braucht nur einmal kurz nachzudenken und schon kommen einem mehrere traurige Geschichten in den Sinn, im Verwandten- oder Freundeskreis, von Arbeitskolleginnen, Nachbarinnen, Schul- oder Sportkameraden. Und trotzdem weiß man oft so wenig von den Betroffenen, nicht wahr?

Das möchte die 44-Jährige mit ihrem Buch „Manchmal sucht sich das Leben harte Wege“ ändern. „Ich möchte dabei helfen, dass wir aus unserer Sprach- und Machtlosigkeit herausfinden und vielleicht, wo wir vorher schwiegen, die Augen verschlossen oder gar die Straßenseite wechselten, eine helfende Hand zu reichen vermögen“, sagt sie.

Das Buch ist inspiriert von Afflerbachs eigener Suche nach neuem Lebensmut, nachdem ihr 35-jähriger Bruder von einem 81-Jährigen überfahren worden war. Sie führte Gespräche mit 13 Menschen aus ihrem Umfeld und erfuhr, wie es ihnen gelang, nach einem tragischen Schicksalsschlag ihre Segel wieder neu zu setzen. Zum Beispiel Alexandra, deren Tochter mit nur zwei Jahren die Diagnose Krebs bekam und ein Jahr später von ihr ging. Martin, dessen halbe Familie von einem Geisterfahrer ausgelöscht wurde, als er auf Schüleraustausch in Frankreich war. Oder Vera, deren schwerkranker Vater jedwede Behandlung verweigerte und sich dazu entschied, zu verhungern, weil es in Deutschland (noch) keine Sterbehilfe gibt.